

# Lausitzer Rundschau

Donnerstag, 04. Dezember 2014

## Ein Hobby für Generationen

Modelleisenbahner locken auch am zweiten und dritten Advent zur Hobbyausstellung / Nachwuchs immer willkommen

**Spremberg in Klein** - das ist nicht nur was für Kleine. Die Modelleisenbahn-Ausstellung im City-Center verbindet Generationen. Am zweiten und dritten Adventswochenende ist die Schau zu sehen.

Von Martina Arlt

**Spremberg.** Die zweite Spremberger Modelleisenbahn-Ausstellung im City-Center Spremberg lockt auch am zweiten und dritten Adventswochenende noch einmal Groß und Klein an. Die Mitglieder der AG Modelleisenbahn des Kulturbundes unter Leitung von Thomas Graf haben die Präsentation mit großem Aufwand vorbereitet.

Dieser Fachgruppe gehören sieben Erwachsene und fünf Kinder an. Als jüngstes Mitglied wirkt der zehnjährige Kevin Schulze mit. Viele Berufsgruppen der Hobbytüftler, von Erzieher über Rettungsassistent bis hin zu beruflich Selbstständigen, treffen in dieser Fachgruppe zusammen. Sie schaffen sich so den entsprechenden Ausgleich im Alltagsstress. Auch der heute 14-jährige Markus Hackel hat sich diesem Hobby verschrieben. „Beide Opas von mir hatten eine Anlage, das hat wohl etwas abgefärbt. Meine Modellbahnanlage kommt auch besonders in der Weihnachtszeit zum Einsatz und erfreut die Familie“, so Markus, der zu dieser Ausstellung sein Hobby im City-Center präsentiert.

Bereichert wurde und wird die Ausstellung in der Adventszeit mit den Leihgaben von Klaus Wende und Silvio Bogott vom Gartenbahn- und Miniaturland Spremberg. Große Gebäude wie die Kirche, der Wasserturm und das Postgebäude ziehen die Bli-

cke der Besucher auf der Ausstellungsfläche auf sich. Zwischendurch dreht die Spremberger Lok von der Stadtbahn, gern „Die kleine Dicke“ genannt, unzählige Runden.

Doch auch die Clubanlage wurde mit Spremberger Motiven versehen und mit viel Liebe zum Detail gestaltet. So sind der ehemalige Busbahnhof, der Bahnhof und ein Ferienlager der freien Wahl, auf den Modellbahnplatten zu entdecken. Die einzelnen Module der Modelleisenbahnfreunde in der Größe von einem Meter mal fünfzig Zentimetern werden ebenfalls gezeigt. Eine Modelleisenbahnanlage ist wohl nie fertig, es können immer wieder neue Ideen eingebracht werden.

In einer Vitrine wird das Feuerwehrgerätehaus mit Miniaturfahrzeugen gezeigt. Es wurde von Enrico Schulze zur Verfügung gestellt.

Nachwuchs ist in dieser Fachgruppe herzlich willkommen. Wer sich für dieses Hobby entscheidet, sollte aber Geduld und Ausdauer mitbringen. Ein gutes Einstiegsalter ist ab zehn Jahren.

Die Erwachsenen treffen sich mittwochs ab 19 Uhr in der Umformstation auf dem Schomberg. Kinder dieser Arbeitsgruppe treffen sich samstags ab 9 Uhr unter Anleitung von Frank Kobalz und Enrico Schulze.

Besonders Kinderaugen strahlen zur Weihnachtszeit in Miniaturwelten und „wünschen sich heimlich“ so ein Spielzeug. *mat1*

◆ Herzlich eingeladen sind die Besucher zur Modelleisenbahn-Ausstellung am zweiten und am dritten Adventswochenende zwischen 10 und 18 Uhr (City-Center Spremberg, ehemals Connys Container).



Tony (r.) sowie die Mitglieder der Fachgruppe - AG Modelleisenbahner des Kulturbundes: Peter Wawrzik, Enrico Schulze, Dominik Fuhsy und Wolfgang Behnisch.